

Hygiene- und Organisationskonzept der Melanchthon-Schule 08/2020 in Folge der Corona-Pandemie

(Grundlage: Hygieneplan 5.0 für Schulen des HKM vom 13.08.2020,
Gültigkeit: ab 17.8.2020 bis auf Weiteres)

Hygienekonzept

1) Anreise und Abreise der SuS

Die Laufwege der SuS zu den Unterrichtsräumen in der ersten Stunde werden so geleitet, dass größere Menschenansammlungen vermieden werden. Alle Laufwege sind der Beschilderung vor Ort zu entnehmen.

2) Wege während der Unterrichtszeit

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, gibt es in den einzelnen Gebäuden separate Ein- und Ausgänge. Auf die entsprechende Beschilderung ist bei Raumwechsel zu achten.

Zu Unterrichtsbeginn dürfen im Glashaus beide Türen als Eingang und nach der 6./9./11. Stunde als Ausgang genutzt werden. Während der Unterrichtszeit soll das Glashaus durch die Tür am vorderen Schulhof betreten und durch die Tür am Musiksaal verlassen werden.

3) Maskenpflicht

Im Schulgebäude und auf dem Schulgelände ist, mit Ausnahme des Präsenzunterrichts im Klassen- oder Kursverband, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Die Lehrkraft kann das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes im Präsenzunterricht jedoch anordnen. Wenn im Außenbereich ein Abstand von mindestens 1,5 Meter eingehalten wird, kann (z.B. zum Essen) auf einen Mund-Nasen-Schutz verzichtet werden. Sollte in einer Situation eine Unterschreitung des Mindestabstandes unabwendbar sein, gilt die Maskenpflicht. Um den Mund-Nasen-Schutz regelmäßig wechseln zu können (z.B. wegen Durchnässung), sollten die SuS möglichst zwei Masken mitbringen.

4) Toilettengang und Handhygiene

Vor und nach dem Unterricht, vor und nach dem Besuch der Cafeteria und der Mensa sollten die Hände gewaschen oder desinfiziert werden. Desinfektionspumpspender stehen vor den Schülertoiletten, im Sekretariat, vor der Mensa und auf den Lehrertoiletten im Altbau zur Verfügung.

5) Raumnutzung und Lüften

Ein Raumwechsel der Lerngruppen wird möglichst reduziert. Der Unterricht findet im Klassenraum oder in den entsprechenden Fachräumen statt. Für den Unterricht der Oberstufe müssen auch Klassenräume genutzt werden. Um im Falle eines Krankheitsausbruchs die Infektionskette nachvollziehen zu können, ist die Dokumentation der Sitzordnung in den jeweiligen Räumen notwendig.

Alle schlüsselgesicherten Fenster sind aufgeschlossen, um jederzeit gut lüften zu können. Es ist wichtig, die Unterrichtsräume regelmäßig, mindestens alle 20 Minuten, und in den Pausen zu lüften.

- 6) Verpflegung
Mit Beginn des Schuljahres 2020/2021 sind die Cafeteria und die Mensa unter Berücksichtigung der entsprechenden Vorgaben des HKM wieder geöffnet. Der Getränkeautomat und der Wasserspender können ebenfalls wieder benutzt werden, entsprechende Hygienemaßnahmen sind vorhanden.
- 7) Cafeteria
Die Cafeteria ist während der Unterrichtszeit von 8.35 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet. Den SuS ist es erlaubt, sich während der Zehn-Minuten-Pausen dort Speisen und Getränke zu holen. Hierzu ist der Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Beim Warten ist der geltende Mindestabstand einzuhalten.
- 8) Mensa - Ein- und Ausgänge, Essenszeiten, Sitzplätze
Die Mensa kann durch den Altbau und die Tür zum hinteren Pausenhof betreten werden und durch die Tür zum vorderen Schulhof verlassen werden. Die Klassen 5,7,9 gehen durch den Altbau in die Mensa. Die Klassen 6,8,10 durch die Tür zum hinteren Pausenhof.
Die Klassen gehen gemeinsam zu ihrer zugeteilten Zeit zum Essen. Dies gilt nicht für die SuS, die am MAZ-Angebot teilnehmen. Sie gehen sofort zu Beginn der sechsten Stunde in die Mensa. In der Mensa ist der Mund-Nasen-Schutz zu tragen und auf die Einhaltung des Mindestabstands zu achten. Der Mund-Nasen-Schutz darf nur am Platz abgezogen werden. Die Klasse sitzt gemeinsam an dem ihr zugeteilten Tisch. Den SuS, die an am MAZ-Angebot teilnehmen, und den Lehrkräften werden ebenfalls Tische zugeordnet. Die Zuteilung erfolgt durch eine entsprechende Beschriftung. Die Tische dürfen nicht verstellt werden, da zum nächsten Tisch der Mindestabstand von mindestens 1,5 Meter eingehalten wird.
- 9) Entbindung von der Mensaverpflichtung
Die Mensaverpflichtung für die E-Phase entfällt. Die Jahrgangsstufe 10 hat nur zwei statt drei verpflichtende Mensatage. Aufgrund der hohen Auslastung der Mensa am Donnerstag werden die SuS der Jahrgangsstufe 10 gebeten, sich an diesem Tag in der Mittagspause selbst zu verpflegen. (Hinweis: Da die Nutzung von Speiselieferangeboten laut Hausordnung untersagt ist, sollte eine Versorgung mit Essen entweder durch mitgebrachtes oder durch gekauftes Essen aus der Cafeteria erfolgen.)
- 10) Schülerübungen im naturwissenschaftlichen Unterricht
Schülerübungen dürfen, nach Prüfung ihrer Notwendigkeit, stattfinden. Das verwendete Material muss nach jeder Benutzung gründlich gereinigt werden.
- 11) Fußballkäfig
Der Fußballkäfig darf nur von einer Klasse und nach entsprechender Buchung genutzt werden. Die Buchung erfolgt über die Schulsozialarbeit.
- 12) Spielothek
Die Spielothek ist für einzelne Klassen in den Vertretungsstunden geöffnet. In den Pausen kann die Spielothek von einzelnen Klassen gebucht werden.
- 13) Meldung bei Verdacht auf Covid-19 Erkrankung
Bei Verdacht auf eine Covid-19-Erkrankung sind das staatliche Schulamt sowie die Schulleitung sofort und unverzüglich zu informieren. Entsprechende Maßnahmen werden dann in Absprache mit dem Gesundheitsamt getroffen.

Organisationskonzept

1) Pausenzeiten

Um Warteschlangen in der Cafeteria zu vermeiden, werden die Pausen auf 10 Minuten verkürzt. Jede Klasse hat entweder am Ende oder am Beginn einer Stunde 10 Minuten Pause. Nur in dieser Zeit darf die Cafeteria von den SuS besucht werden. Die E/Q-Phase soll die Cafeteria außerhalb der Pausenzeiten der anderen Klassen nutzen. Die Pausen in der E/Q-Phase können flexibel innerhalb des unten angegebenen Zeitraums gelegt werden. Ein längerer Aufenthalt in der Pausenhalle ist nicht gestattet (Ausnahmen: Freistunden der Jahrgangsstufe 10 und Regenpausen der Jahrgangsstufen 5 und 7).

Übersicht über die Pausenzeiten der entsprechenden Jahrgänge

Jahrgangsstufen 5,6,9	Jahrgangsstufen 7,8,10	Oberstufe
		flexibel im Zeitraum
8:35 Uhr - 8:45 Uhr	9:20 Uhr - 9:30 Uhr	8:45 Uhr - 9:20 Uhr
9:30 Uhr - 9:40 Uhr	10:15 Uhr - 10:25 Uhr	9:40 Uhr - 10:15 Uhr
10:25 Uhr - 10:35 Uhr	11:10 Uhr - 11:20 Uhr	10:35 Uhr - 11:10 Uhr
11:20 Uhr - 11:30 Uhr	12:05 Uhr - 12:15 Uhr	11:30 Uhr - 12:05 Uhr

2) Unterrichtszeiten, Klingelzeichen und Raumwechsel

Das Klingelzeichen ertönt nur zu Beginn der jeweiligen Unterrichtsstunden. Der Unterricht wird, wenn möglich, in Doppelstunden abgehalten. Die Fünf-Minuten-Pause kann im Rahmen einer Doppelstunde zeitlich flexibel im Raum stattfinden. Ein Lehrerwechsel nach einer Einzelstunde soll so erfolgen, dass die nächste Stunde pünktlich mit dem Klingelzeichen beginnt. Die Klasse bleibt während dieser Wechselzeit im Raum.

Überblick über die Unterrichtszeiten

7:45 Uhr	1. Stunde
8:35 Uhr	2. Stunde
9:30 Uhr	3. Stunde
10:25 Uhr	4. Stunde
11:20 Uhr	5. Stunde
12:15 Uhr	6. Stunde
13:00 Uhr	7. Stunde
13:55 Uhr	8. Stunde
14:40 Uhr	9. Stunde
15:30 Uhr	10. Stunde
16:15 Uhr	11. Stunde

3) Pausenbereiche

Um Kontakte zwischen den einzelnen Jahrgangsstufen zu verringern, wird den Klassen ein Pausenbereich zugeteilt. Hier dürfen sich die SuS während der Zehn-Minuten-Pausen und in der Mittagspause aufhalten.

Zuteilung der Pausenbereiche

- 5/7 Schulhof vorne, einschließlich der Tischtennisplatten unter der Mensa, sowie der Zufahrt zur Schule und dem Platz zwischen Glashaus und Sporthalle, bei Regen in der Pausenhalle
- 6/8 Schulhof hinten
- 9/10 Bereich um das Steinahaus, bei Regen im Klassenraum
- E/Q je nach Kursraum in Bereich des entsprechenden Gebäudes

4) Aufenthaltsbereiche während Freistunden für die Jgst. 10, E und Q

Die SuS der Jahrgangsstufen 10, E, Q sollen sich während ihrer Freistunden innerhalb der ihnen zugeteilten Bereichen aufhalten.

- 10 Pausenhalle, Bereich um das Steinahaus
- E Mensa Durchgang zum Altbau (siehe Beschilderung), Schulhof
- Q Mensa Durchgang zum Altbau (siehe Beschilderung), Schulhof, Oberstufenraum